

# Reiffenrath

P E R S O N A L B E R A T U N G

## VERTRAULICHER BERICHT

HERRN ANDREAS H.

DIPLOM-WIRTSCHAFTSINGENIEUR

*Leitung Operations (gn) 2 Standorte (89 MA) # „Mandant“ GmbH #*

*Dienstort # Datum (abgeschlossenes Projekt)*

## Inhalt

Vertraulichkeitserklärung	1
Bild # Persönliche Daten	2
Persönliche Informationen	3
Ausbildung	4
Beruf	5
Beurteilung und Analyse	11
Firmeninformationen	13

## Vertraulichkeitserklärung

Diese Studie wurde speziell für unseren Mandanten ausgearbeitet; sie enthält zum Teil Informationen, die uns nur unter **Zusicherung strengster Vertraulichkeit** mitgeteilt wurden. Entsprechend unseren berufsethischen Prinzipien müssen **wir Sie dazu verpflichten, nur einer beschränkten Anzahl von Personen, die sich direkt mit der Auswertung befassen, Einsicht in diesen Bericht zu gewähren.** Der Inhalt muss auch jeglichen Drittpersonen gegenüber geheim gehalten werden. Es dürfen keinerlei Referenzen ohne Zustimmung des Kandidaten oder unsererseits eingeholt werden.



Evelyn Reiffenrath

Inhaberin

Datum (abgeschlossenes Projekt)



## Bild # Persönliche Daten

BILD

### ANSCHRIFT

Weg 16 # 5... Wohnort (37 km – 48 Autominuten bis Dienstsitz)

Tel. 0170 ..... # ...@gmail.com

### PERSÖNLICHE DETAILS

37 Jahre # 31.07.19.. # Geburtsort

verheiratet # 2 Töchter (4 Jahre und 6 Monate alt)

Deutsch

# Persönliche Informationen

## MOBILITÄT

Deutschland und International

## SPRACHEN

Deutsch Muttersprache  
Englisch Verhandlungssicher

## KÖRPERLICHE MERKMALE

190 cm schlank

## EINKOMMEN

121.160,00 Euro p.a. fix + 12.160,00 Euro p.a. variabel (gesamt: 133.320,00 Euro)

## WUNSCH-EINKOMMEN

150.000,00 Euro p.a. (135.000,00 Euro p.a. fix + 15.000,00 Euro p.a. variabel)

## FIRMENFAHRZEUG

Volco XC60 Plugin

## VERFÜGBARKEIT

3 Monate / Monatsende

## HOBBIES

Reitsport (bis 2022 eigenes Pferd), Chorleiter im Katholischen Kirchenchor in K. (donnerstags), Golf (er hat ganz frisch die Platzreife gemacht), Badminton, Klavierspielen, im Ehrenamt Präsident des ... Club e.V. (Reitsport)

## EDV/IT

Microsoft Office, Analysis for Office, IBM Cognos Controller, IBM TM1, SAP (Fi/Co, PM, MM), Microsoft Dynamics AX, PowerBI

## LITERATUR

BÜCHER IM URLAUB, FAZ ONLINE, INTERNET

# Ausbildung

## AUSBILDUNGSSTÄTTE/ORT/AUSBILDUNG/ABSCHLUSS

- 1994 - Grundschule, S.
- 1998
- 1999 - Realschule/Gymnasium, B.
- 2001 Orientierungsstufe (5.+6. Klasse)
- 2001 - Gymnasium B. (Sieg), B.
- 2007 Weiterführende Schule, **Hochschulreife**
- 2007 - ... GmbH (eine Gesellschaft der LEBENSHILFE), M.
- 2007 Wehrersatzdienst - Betreuung von Menschen mit Behinderung (Werkstattarbeit, Ferienfreizeit, Körperpflege, Speisenversorgung, An- und Auskleiden, Arbeitsgemeinschaften),
- 2007 - **Universität Siegen, Siegen**
- 2013 **Studium Wirtschaftsingenieurwesen** - Schwerpunkte:  
**Produktionsmanagement & Industrial Engineering;**  
**Unternehmensführung (General Management) & Controlling,**  
**Diplom-Wirtschaftsingenieur**
- 2016 - REFA - Verband für Arbeitsgestaltung, Betriebsorganisation und
- 2017 Unternehmensentwicklung e.V., Dortmund  
Weiterbildung "**REFA INDUSTRIAL ENGINEER**" (Lean Management  
Werkzeuge und Datenermittlung und Arbeitsorganisation, REFA-Techniker

# Beruf

VON – BIS/ARBEITGEBER/ORT/INFO/POSITION/INFO/BEENDIGUNGSGRUND

09/2013 ... **GmbH & Co KG, N.**  
- Familienunternehmen, 1.500 MA, Hersteller  
08/2014

## **Assistent der Technischen Leitung**

# Konzeptionierung und Implementierung eines Kennzahlen-Cockpits (Steuerung des Technischen Bereiches)

# Planung und Erstellung von Wettbewerbsanalysen (Bereiche Stahlbühnen und Fachbodenregalanlagen)

# Aufbau technischer Produktportfolios für das Produktmanagement

# Bereichsübergreifende Koordination von Entwicklungsprojekten an den Schnittstellen zwischen Vertrieb, Konstruktion und Fertigung

# Aufbereitung und regelmäßiges Reporting monatlicher Bereichskennzahlen an den Technischen Leiter etc.

Eine Bekannte von Herrn H. arbeitete bei .. in N. Sie wusste, dass der Technische Direktor einen Assistenten suchte und sprach Herrn H. darauf an: "Lern ihn kennen!" Herr H. reichte seine Unterlagen ein und kurz darauf klingelte das Telefon. Die beiden Männer telefonierten eine Stunde, ein persönliches Treffen wurde vereinbart und Herr H. hatte die Position des Technischen Assistenten.

Der Technische Direktor war selbst erst kurz im Unternehmen und war "ein guter Chef!" Herr H. konnte viel lernen. Was nicht so prickelnd war, war die Attitüde des Inhabers Herrn ... Der neue Technische Direktor wurde nach wenigen Wochen entlassen und dann nach drei Wochen wieder eingestellt. Die Position des Technischen Direktors war in 3 Jahren acht Mal neu besetzt worden. "Sehr strange!", so Herr H. zur Beraterin.

Herr H. entschied, sich eine andere Arbeitsumgebung zu suchen.

Herr H. hatte Gefallen am Gedanken einer Promotion gewonnen und begann eine Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Uni Siegen.

10/2014 **Universität Siegen, Siegen**

-

03/2016 **Wissenschaftlicher Mitarbeiter (50 % Unternehmensrechnung) und Doktorand (50 % Produktion und Logistik Management)**

Herr H. wollte bei Herrn Prof. Seidenberg am Lehrstuhl für Produktion und Logistik-Management promovieren. Leider konnte der ihm keine

Vollzeitstelle anbieten als wissenschaftlicher Mitarbeiter, daher übernahm er parallel eine 50% Stelle bei Herrn Prof. Hoch (Unternehmensrechnung), der in 9 Monaten in den Ruhestand gehen wollte.

Am Lehrstuhl für Unternehmensrechnung übernahm Herr H. eine befristete Aufgabe mit folgendem Aufgabengebiet:

# Durchführen von Lehrveranstaltungen zu den Themengebieten Kosten- und Erlösrechnung

# Betreuung von Studenten

# Unterstützen und Durchführen von Prüfungen

# Mitarbeit an wissenschaftlichen Publikationen im Bereich operatives und strategisches Controlling

Ein Bekannter von Herrn H. hatte in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen .. in K. promoviert und teilte ihm mit, dass man dort die Stelle eines Werkscontrollers ganz neu geschaffen hätte und Herr H. "wie geschaffen dafür" sei.

Der (damalige) Werkleiter am Standort (den die Beraterin persönlich kennt und später zu einem ihrer Mandanten vermitteln konnte) und der Leiter Controlling luden Herrn H. zu einem Gespräch ein ("ich habe mich nicht dort beworben!") und nach einem zweiten Gespräch mit dem COO und einem dritten Gespräch mit dem CFO und dem Aufsichtsratsvorsitzenden ("das war ein echter Vorstellungsmarathon!") war es besiegelt: Herr H. übernimmt die Stelle des Werkscontrollers bei .. in K.

04/2016 .. **GmbH, K.**

- Hersteller .. Verstellenelemente: ..dämpfer, elektromech. Antriebe u.

12/2022 Türversteller; Automobil, Bürostuhlproduktion, Möbeltechnik, Medizintechnik; ca. 1.500 MA

**4/2016 - 3/2018 Werkscontroller**

# Analytik, Korrelation von Kennzahlen, Kostenentwicklungen und potenzielle Verbesserungen

# Erstellung der Budgetplanung für das gesamte Werk (350 Kostenstellen)

# Sales Controlling

# Einkaufs-Controlling

**zusätzlich:**

**4/2018 - 3/2021 Leitung Operational Excellence (6-10 MA)**

- # Personalführung
- # Verantwortliche Leitung der Bereiche Operational Excellence und Werkscontrolling
- # Mitglied im Management Team (am Standort ca. 1.500 MA)
- # Verantwortlich für die KVP-Projekte im Bereich Operations mit jährlichem Kosteneinsparungsziel von 5 Mio. Euro
- # Verantwortlich für das Produktionssystem und Lean Management (Einführen und Ausrollen von Lean Methoden und Optimierungsprojekten)

Das lokale Management-Team konnte einen Kurswechsel von 180 Grad in der Werksstrategie stemmen. Das war auch bitter nötig, denn die Stromkosten in der Kolbenstangenproduktion waren von 5 Mio. Euro pro Jahr auf 18 Mio. Euro gestiegen. Und Corona hielt Einzug. Die Fertigung musste jetzt von 250 Mitarbeiter auf 70-80 Mitarbeiter reduziert werden. Herr H. wurde eine neue Aufgabe zusätzlich anvertraut.

**Zusätzlich:**

**4/2021 - 12/2022 Bereichsleitung Produktion / Head of Division - Produktion Automotive und Industrieprodukte (250 MA)**

- # Fachliche und disziplinarische Führung des Produktionsbereichs mit den Segmenten Dämpfer, ... Gasfedern und Lackband 3 mit ca. 250 MA
- # Fachliche und disziplinarische Führung Werkscontrolling und Operational Excellence mit ca. 6 MA
- # Budgetverantwortung für beide Organisationseinheiten
- # Gesamtverantwortung für die Budgetplanung, das Investitionscontrolling, das Kostenstellencontrolling des gesamten Werkes sowie für die Werksergebnisrechnung (Monats-, Quartals- und Jahresabschluss)
- # Aktive Mitwirkung bei Verhandlungen des Zukunftstarifvertrags mit dem Betriebsrat und Vertretern des Arbeitgeberverbandes und der IG Metall
- # Planung und Durchführung von Lean Methoden und Projekten zur Effizienzsteigerung i.R. SOPEX
- # Verantwortlich für den Zielableitungsprozess/Strategieprozess im gesamten Werk

**Erfolge:**

- # Entwurf und Einführung eines KANBAN-Systems zur Komponentenversorgung in der Produktion
- # Umsetzung einer One-Piece-Flow Produktion (Fließfertigung) in der Federbeinfertigung
- # Strategische Layoutplanung des Produktionswerkes
- # Einführung und Roll-Out der Toyota Kata im Werk mit >200 KATA und >4.000 Coachings
- # Einführung und Roll-Out von 7S und TPM mit >30 Workshops und einheitlicher Visualisierung
- # Einführung und Roll-Out eines werkweiten einheitlichen Shopfloor Managements
- # Einführung dezentraler Bestandsführung von MRO-Teilen (Wartung, Reparatur, Betrieb; indirekte Bedarfe) im Shop-Floor

In der Zwischenzeit hatte die Werkleitung bereits (mehrmals) gewechselt und der damalige Werkleiter (heute Geschäftsführer) wollte Herrn H. gerne ganz für den Bereich Finanzen/Controlling gewinnen. Das lehnte Herr H. jedoch ab.

Genau im richtigen Moment rief dann ein Personalberater an, der ihn für ein Unternehmen in Mittelhessen gewinnen wollte. Und Herr H. folgte dem Ruf.

01/2023 ... **Automation AG, L.**

- Hersteller Geräte für die Automation von ...-Fahrzeugen

**seit 1/2023 Leitung Produktion L. & Globale Leitung Produktionstechnologie (150 MA)**

# Verantwortung für die elektronische Fertigung mit vollautomatisierter Leiterplattenfertigung und hochvariabler Endmontage (>150 Vollzeitbeschäftigte)

# Verantwortlich für die Qualität am Standort und den globalen Apparatebau sowie die Prozessentwicklung

# Gewinn- und Verlustverantwortung für die Division mit einem Umsatz von 45 Mio. Euro

# Implementierung und permanente Weiterentwicklung der Produktion inklusive der Lean Management Strategie für mehrere Standorte

# Verantwortlicher für die globale Produktion und Technologiestrategie inklusive der Werke in China (50 MA) und in Indien (120 MA)

# Verantwortlicher für HSE in der Division mit Betreiberpflicht für die Ausrüstung

# Verantwortlicher für das Produktionsergebnis/Produktionsplanung und -erfüllung

# Verantwortlicher für die integrierten Management Systeme, z.B. ISO 9001, ISO 14001 (Umwelt), OHSAS 45001 (Arbeitsschutz)

Das Unternehmen ist Zulieferer von Maschinenkontrollsystemen (z.B. ..sensoren) für erschwerte Arbeitsbedingungen. Produziert wird am Hauptsitz in L., in Indien, in China und in den USA (10 MA). Eine eigene Entwicklung findet auch in Indien und in China statt (für lokale Ansprüche).

Herr H. hat in Limburg eine neue Bestückungsanlage implementiert. Die alte Bestückungsanlage hat er in Indien wieder aufbauen lassen.

Der Inhaber bzw. Hauptaktionär und Vorstandsvorsitzende ist schon vor Jahren in die USA ausgewandert und hat dort eine Fußballakademie aufgebaut. Dort unterstützt er aktiv eine 2. Liga Mannschaft.

An ihn berichten z.B. der Vertriebsleiter und der stellvertretende CEO/COO.

An den stellvertretenden CEO/COO berichten die Leitung Personal, die Qualitätssicherung und der Betriebsmittelbau (Instandsetzung) sowie die Haustechnik (3 MA). Dazu kommen noch die Abteilungen Lehrwerkstatt, die Projektabwicklung (Koordination von Entwicklung und Vertriebsprojekten mit Einkauf/Vertrieb/Projektmanagement) und der Einkauf.

Der Vertrieb teilt sich auf in die Bereiche .. Moving (z.B. Bagger), Waste (Abfall) und Kran-/Bühne.

Herr H. leitet die Produktion in L. und die globale Produktionstechnologie. Vor kurzem wurde eine neue Anlage angeschafft, die ab Stückzahl 1 bis 13.000 Stück produzieren kann. Eine Produktion mit hohen Stückzahlen für die Serienproduktion gibt es nicht (kundenindividuelle Lösungen).

Verarbeitet werden die Werkstoffe Metall und Kunststoff mit den Prozessen Fräsen (aus Aluminiumvollmaterial), Sägen und Drehen (kleinere Teile).

Der Inhaber lebt in den USA und die Kinder, die in Deutschland leben, sind auch nicht wirklich an der Weiterentwicklung des Unternehmens interessiert. Das findet Herr H. wirklich schade und macht ihm auch ein wenig Sorge für die Zukunft.

Herr H. ist von der Aufgabe bei „Mandant“ sehr angetan. Ihn sprechen die breite Verantwortung an sowie die lokale Nähe des Unternehmens (er hatte eine Geschäftsführerposition in München in Aussicht, aber ihm war schnell klar, dass München nicht für ihn und seine Familie in Frage kam) zu seinem Wohnort.



Herr H. möchte sich weiterentwickeln, schätzt Familienunternehmen, kennt die Region des Mandanten und ist daher für die Aufgabe sehr offen.

## Beurteilung und Analyse

Herr H. ist in K. geboren und als Einzelkind in S. aufgewachsen.

Der Vater war Fernmelder und bis zum Renteneintritt für die Deutsche Telekom tätig.

Die Mutter ist Exportkauffrau und war bis zu seiner Geburt als Exportsachbearbeiterin bei Rexnord tätig.

Herr H. ist verheiratet. Seine Frau ist gelernte Intensivkrankenschwester und hat noch ein Studium der Medizin draufgesetzt. Sie ist heute Assistenzärztin in der Gynäkologie im Krankenhaus in K., aktuell ist sie aber noch in Elternzeit.

Die beiden Töchter sind 4 Jahre und 6 Monate alt. Zur Familie gehören noch ein Rheinländer Wallach und 3 Hühner. Bis 2022 hatte Herr H. auch noch ein Pferd. Aus Zeitgründen hat er das aber abgegeben.

Die Familie wohnt im eigenen Haus in ..

...

Nach der Schule wollte Herr H. studieren. Über einen Bekannten bekam er den Tipp: "Studiere WI!" Vor Studienbeginn machte er das Pflichtpraktikum bei der Firma F. in B., sodass er "die Ecke" schon kennt.

Weitere Details finden Sie weiter oben im Lebenslauf.

...

Herr H. ist ansprechbar für eine generalistische Herausforderung, in die er Bekanntes einbringen und dennoch Neues lernen kann. Die Konstellation bei „Mandant“ spricht ihn sehr an, da er sowohl von der Technik kommt, aber auch das "Zahlenwerk draufhat".

Herr H. ist ein völlig unkomplizierter, bodenständiger und offener Rheinland-Pfälzer ohne störende Allüren oder Gehabe. Er spricht die Sprache der Region, ist in der Region verwurzelt und ist mit seinen 37 Jahren noch nicht ausgelernt oder "fertig", sondern immer noch neugierig auf Neues!

Herr H. ist ein gepflegter, freundlicher, vorzeigbarer und intelligenter Mann und wird jeden Arbeitgeber stets optimal nach außen repräsentieren. Herr H. will "nach vorne". Stillstand geht gegen seine Natur und als Führungskraft sind ihm Transparenz, Eigenverantwortung und der Ausbau der Kompetenzen sehr wichtig. Herr H. möchte seine Führungskräfte in der Rolle sehen, dass sie entsprechende Befugnisse und

Kompetenzen haben, um eigenständige Entscheidungen im vorher abgesteckten Rahmen treffen zu können ("Ich möchte nicht, dass einer kommt und mir erzählt, dass die Maschine steht! Nur wenn er nicht weiterkommt, dann kann er gerne zu mir kommen, aber ich unterstütze keine Faulheit oder Verantwortungsvermeidung!", so Herr H. zur Beraterin). "Bei mir sollen und dürfen die Führungskräfte eigenständig Denken!", lässt Herr H. die Beraterin wissen.

...

Herr H. freut sich auf ein Gespräch im Hause „Mandant“ in B. Termine dafür kann er recht flexibel wahrnehmen.

Ich empfehle uneingeschränkt, Verhandlungen mit Herrn Diplom-Wirtschaftsingenieur Andreas H. aufzunehmen.

EVELYN REIFFENRATH, DIPL.-KFF.



**Tel.** +49 151 11633817

[reiffenrath@reiffenrath-personalberatung.de](mailto:reiffenrath@reiffenrath-personalberatung.de)

## Firmeninformationen

Reiffenrath Personalberatung  
Inh. Dipl.-Kff. Evelyn Reiffenrath  
Heidelweg 24 # 50999 Köln

**Tel.** +49 2236 7026805  
[www.reiffenrath-personalberatung.de](http://www.reiffenrath-personalberatung.de)

**Reiffenrath**   
P E R S O N A L B E R A T U N G